



CC-Reinigungs- und Pflegeanleitung



für

PVC-, CV- und Linoleum-Bodenbeläge im Haushalts-/Wohnbereich

1. Vorbeugende Maßnahmen

Ein großer Teil des üblichen Schmutzeintrages kann vermieden werden, indem Schmutzfangmatten vor den Eingängen bzw. in den Eingangsbereichen angelegt und in die laufende Reinigung einbezogen werden.

2. Bauschlußreinigung

Der neu verlegte Bodenbelag muß vor der Benutzung einer Bauschlußreinigung unterzogen werden. Produktionsbedingte Rückstände und Bauverschmutzungen werden entfernt, indem *CC-Aktivreiniger R 280* oder *CC-Grundreiniger R* in einem Verhältnis von 1:5 bis 1:10 mit Wasser verdünnt eingesetzt wird. Bei geringen Bauverschmutzungen sollte die Konzentration dem Verschmutzungsgrad entsprechend verringert werden. Die Reinigungslösung wird auf dem Belag verteilt und dieser nach einer Einwirkzeit von ca. 10 Minuten geschrubbt. Soll im Anschluss eine Einpflege mit *CC-Bodenglanz 2000* oder *CC-Vollpflege* erfolgen (vgl. Punkt 3), zum Schrubben den *CC-Padmeister* mit grünem Pad verwenden. Die Schmutzflotte mit saugfähigen Breitwischmopps oder einem Wassersauger (z.B. einem *CC-Sprühsauger* mit Hartbodenadapter) aufnehmen und den Belag anschließend mit klarem Wasser neutralisieren, bis alle Reinigungsmittelreste vollständig beseitigt sind.

3. Einpflege

An jede Bauschluß- oder Grundreinigung muß sich unmittelbar eine Einpflege anschließen, bevor der Fußboden begangen wird. Durch die Einpflege wird die Schmutzhaftung verringert, der Belag gegen mechanische Einflüsse geschützt und die laufende Reinigung erleichtert. Zum Aufbau einer Pflegeschicht wird *CC-Vollpflege* (seidenmatt) oder *CC-Bodenglanz 2000* (glänzend) zweimal unverdünnt in Form gleichmäßiger dünner Filme aufgetragen, wozu der *CC-Wischwiesel* mit Einwischerbezug oder ein nichtflusender Breitwischmopp verwendet wird. Vor dem Zweitauftrag ist die Trocknung und Trittfestigkeit des ersten Filmes (ca. 45 Minuten) abzuwarten. Die Befilmungen sind über Kreuz aufzubringen. Nach dem Trocknen der letzten Schicht, nach Möglichkeit über Nacht, ist der Belag begehbar. Bei CV-Belägen mit werkseitiger Oberflächenvergütung ist die beschriebene Einpflege zur Aufbringung eines zusätzlichen Schutzfilmes lediglich in stärker beanspruchten Bereichen (z.B. Flure, Küchen) erforderlich.

4. Laufende Reinigung und Pflege

4.1 Je nach Schmutzanfall sollte der Boden ein- bis zweimal pro Woche mit *CC-Bodenglanz 2000* oder *CC-Vollpflege seidenmatt* (je nach Einpflege) in Verdünnung 1:200 gereinigt werden. Staub und Verschmutzungen werden so schlierenfrei entfernt. Bei stärkerem Schmutzanfall (z.B. in Fluren, vor Küchenzeilen) stattdessen *CC-Aktivreiniger R 280* verwenden und bei Bedarf eine Nachpflege mit *CC-Bodenglanz 2000* bzw. *CC-Vollpflege seidenmatt* durchführen. Einerseits wird auf diese Weise vermieden, dass nicht vollständig aufgenommener Schmutz bei der Reinigung in den Pflegefilm eingelagert wird, zum anderen ist die bedarfsgerechte Auffrischung stumpf gewordener Pflegefilme möglich.

4.2 Alternativ zu vorstehend beschriebener Vorgehensweise kann bei intaktem Pflegefilm zur Beseitigung der täglichen Verschmutzungen *CC-Fußbodenreiniger R 1000* in Verdünnung 1:200 verwendet werden. Dosierungshinweise bitte genau beachten, nicht überdosieren !

5. Grundreinigung

Durch die Beanspruchung und den damit verbundenen Verschmutzungsgrad ist in bestimmten Zeitabständen eine Grundreinigung des Bodenbelages erforderlich. Abhängig von der Stärke der Beanspruchung und der Art der Unterhaltsreinigung kann dies im Haushaltsbereich z.B. alle 12 Monate der Fall sein. Alte Pflegefilme, hartnäckige Verschmutzungen und andere Rückstände, die das Aussehen der Oberfläche beeinträchtigen, werden durch die Grundreinigung entfernt. Hierzu wird *CC-Grundreiniger R* in einer Verdünnung von 1:5 mit Wasser aufgetragen und der Boden nach einer Einwirkzeit von 10-15 Minuten mit einem Schrubber oder dem *CC-Padmeister* mit grünem Pad geschrubbt. Bei besonders hartnäckigen Rückständen *CC-Grundreiniger R* unverdünnt verwenden. Die Schmutzflotte wird vollständig mit saugfähigen Breitwischmops oder einem Wassersauger (z.B. einem *CC-Sprühsauger* mit Hartbodenadapter) aufgenommen und der Belag anschließend mit klarem, wenn möglich, warmem Wasser neutralisiert, bis alle Schmutz- und Reinigungsmittelreste vollständig beseitigt sind (das Wischwasser schäumt dann nicht mehr !). Anschließend muß wieder eine Einpflege (wie unter Punkt 3 beschrieben) erfolgen.

6. Entfernung von Flecken und Gummiabsatzstrichen

Hartnäckige Flecken und Gummiabsatzstriche, die nicht mit den Methoden der laufenden Reinigung und Pflege beseitigt werden können, lassen sich mit *CC-Elatex* in Verbindung mit einem Tuch oder kratzfreien Pad entfernen. Da das Produkt auch Pflegefilme anläst, ist die behandelte Stelle nach Entfernen von Schmutz und Reinigungsmittelresten durch Wischen mit einem mit dem Einpflegeprodukt angefeuchteten Tuch zu sanieren. Flecken möglichst umgehend entfernen, da sich bestimmte Fleckenarten bei der Alterung im Belag festsetzen und dann nur schwierig oder nicht vollständig beseitigt werden können.

Diese Reinigungs- und Pflegeanleitung wurde in Absprache mit namhaften Bodenbelagsherstellern erstellt. Die Qualität, Umweltverträglichkeit und die Anwendungsbereiche der genannten CC-Reinigungs- und Pflegemittel sind von unabhängigen Prüfinstituten gutachtlich bestätigt. **Durch Weitergabe dieser Reinigungs- und Pflegeanleitung an seinen Auftraggeber erfüllt der Bodenleger bei Neuverlegung eines Bodenbelages die Vorschrift der DIN 18 365.**

Haben Sie weitere Fragen zur richtigen Reinigung und Pflege von elastischen Bodenbelägen oder interessieren Sie sich für eine Reinigungsanleitung für textile Bodenbeläge, wenden Sie sich bitte an unseren CC-Beratungsdienst. Hier hilft man Ihnen gern weiter.

CC-Dr. Schutz GmbH



Holbeinstr. 17
53175 Bonn
Tel. (0228) 95352-0
www.cc-dr-schutz.de